

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Geistliche Redner, Oder Gründliche Unterrichtung Vor Angehende Prediger

... In vier Theile abgetheilet, Und Mit nöthigen Registern versehen

Vorstellend Was ein Prediger bey so vielerley theils frölichen und glücklichen, theils traurigen und unglücklichen Fällen von der Cantzel in Predigten, und sonst in kurtzen Sermonen zu reden hat, auch wie er endlich bey anderweitiger Beförderung sein bißheriges Amt niederlegen kann

Haas, Nicolaus

Leipzig, 1693

Praeloq.

[urn:nbn:de:bsz:31-115592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-115592)

Appl.

Und mit dieser Valet-Predigt gab Iesus sein Heil. Lehr-
Amt auf/ denn der Ev. gedenckt nach dieser keiner
Predigt mehr/ die er an seine Jünger oder das
Volk gehalten/ sondern daß er seine Heil. Augen
aufgehoben/ dem himmlischen Vater gedanckt für
den zu seinen Amts-Berrichtungen bisher verlei-
henen Seegen/ und gebeten 2c. Joh. XVII, 1. Ich
will/ da die Stunde meines Abschieds verhanden/
in die Fußstapffen Iesu treten und mit Danken
und Beren mein Amt schließen. Beuge demnach
meine Knie vor Gott 2c. Dancke denen Göttern
auf Erden 2c.

Exord.

Gestern bist du kommen/ heute wa-
gest du dich mit uns zu gehen/ 2. Sam. XV,
20. Da ich so geschwinde das Wittenbergi-
sche Jerusalem verlasse/ solte man mir bey
meinem Abschied nicht auch also zuruffen?
Alleine da ich Gottes Willens versichert
bin/ so 2c. Damit niemand über die Kürze
der Zeit zu spotten Ursach habe/ daß nur drey
Jahr ich des Gottesdiensts bey euch gepfle-
get/ so tritt mir heute Iesus an die Seite/
und will mir das Wort reden/ er hält selbst
nach drey Jahren seine Valet-Predigt 2c.

Præloq.

Bitte was ich dir thun soll/ ehe ich
von dir genommen werde/ 2. Reg. II, 9.
Es ist an dem daß mich Gott von euch neh-
(Z) men

men will. Bittet was ich euch thun soll. Ihr verlanget den Segen von mir / und um deß willen bin ich auch an diese H. Stel-
le getreten/ betet mir zc.

d) Des Hochberühmten Chur- Sächs. Ober- Hof- Predigers Hn. D. S. B. Carpzo-
vii Abschieds- Predigt/ womit er im verwi-
thenen Jahr sich mit seiner Gemeinde in der
Creutz- Kirche zu Dresden geleget/ ist gros-
sen Ruhmes werth. Denn in derselben hat
er aus dem Evang. am Sonntag Judica
Joh. VIII. v. 46-59.

Ein Muster eines rechtschaffenen
Prediger- Abschiedes

fürgestellt/ wie darinnen nach Jesu Exempel ein recht-
schaffener Lehrer / ehe er zum Tempel hinaus gehet/ zeu-
gen soll

I.) Von seines Lebens und Lehre Beschaffenheit. Den
Jesu zeigt im T.

a) Von seinem Leben v. 46.

b) Von seiner Lehre v. 46.

L. C. Heiligkeit im Leben und Wahrheit in der Lehre muß
ieder rechtschaffener Lehrer an sich finden lassen.

Applic.

Da ich iezo aus GOTTES Hause gehen soll/ sollte ich auch
von der Beschaffenheit meines Lebens und Lehre
zeugen. Aber was soll ich sagen? Jesu kan ich
nicht nachsprechen: Welcher unter euch &c. Doch
danke ich GOTT / der mich so regiret/ daß durch
öffentliche Laster niemand von mir geärgert wor-
den/ 1. Sam. XII, 2. seqq. der einzige Ruhm sey von
der Einfalt und Göttlichen Lauterkeit der Lehre/
der